Public Due Diligence Disclosure gemäß GOTS 7.0

Spreeprint Merchandise GmbH & Co. KG

Brunsbütteler Damm 116-118, 13581 Berlin, Deutschland

_

1. Einleitung und Unternehmensprofil

Die Spreeprint Merchandise GmbH & Co. KG (nachfolgend *Spreeprint*) ist seit über 16 Jahren im Bereich des Textildrucks und der Textilveredelung im Allgemeinen tätig.

Unser Unternehmen ist nach dem Global Organic Textile Standard (GOTS) für die Verarbeitungsschritte Textildruck und Näharbeiten am Textil zertifiziert.

Wir verpflichten uns zur Einhaltung der in GOTS 7.0 festgelegten Anforderungen an Menschenrechte, Umwelt-, Sozial- und Governance-Kriterien sowie zur kontinuierlichen Verbesserung unserer Sorgfaltspflichtprozesse.

2. Grundsätze verantwortungsvollen Handelns

Die Spreeprint Merchandise GmbH & Co. KG bekennt sich zu den Prinzipien einer verantwortungsvollen Unternehmensführung. Wir respektieren die international anerkannten Menschenrechte, achten auf sichere, faire Arbeitsbedingungen, minimieren negative Umweltauswirkungen und handeln ethisch, transparent und gesetzestreu.

Unser Handeln orientiert sich an:

- den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte,
- den OECD-Leitsätzen für verantwortungsvolles unternehmerisches Handeln,
- dem GOTS 7.0-Standard und den zugehörigen Due-Diligence-Kriterien,
- sowie an relevanten nationalen und europäischen Vorschriften (u. a. Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz, EU-CS3D).

3. Verantwortung und Managementsysteme

Die Verantwortung für Soziales, Umwelt und die Einhaltung des GOTS-Standards allgemein liegt bei Steffen Jusmann (Geschäftsführung).

Alle Mitarbeitenden werden angehalten, im Rahmen ihrer Tätigkeit im Sinne von Nachhaltigkeit, Umweltbewusstsein und sozialer Verantwortung zu handeln.

Wir unterhalten ein internes Managementsystem zur Trennung, Dokumentation und Kennzeichnung von GOTS- und Nicht-GOTS-Produkten. Dieses System umfasst:

klare Material- und Auftragskennzeichnung,

- dokumentierte Arbeitsanweisungen für GOTS-Prozesse,
- sichere Lagerung und Trennung zertifizierter Materialien,
- sowie ein Rückverfolgungssystem vom Wareneingang bis zum Warenausgang.

4. Umsetzung der GOTS-Due-Diligence-Schritte

Schritt 1: Integration verantwortungsvollen Handelns

Unsere Grundwerte sind in einer internen Richtlinie für verantwortungsvolles Wirtschaften festgelegt. Diese Richtlinie wird allen Mitarbeitenden kommuniziert und bildet den Rahmen für Entscheidungen im Einkauf, in der Produktion und im Vertrieb.

Schritt 2: Identifikation und Bewertung potenzieller Risiken

Wir identifizieren und bewerten regelmäßig mögliche Risiken für Menschenrechte, Umwelt und ethische Geschäftspraktiken entlang unserer Lieferkette und im eigenen Betrieb.

Da unsere Hauptlieferanten europäische Großhändler (u. a. Stanley/Stella) sind, betrachten wir das Risiko schwerer Menschenrechtsverletzungen bei unseren direkten Lieferanten als gering.

Bei der Beschaffung von GOTS-zertifizierten Textilien prüfen wir die Gültigkeit der GOTS-Zertifikate und Transaktionszertifikate (TCs).

Schritt 3: Vermeidung und Minderung von Risiken

Sollten Risiken identifiziert werden (z. B. fehlende Zertifikate, unklare Herkunftsnachweise), werden diese systematisch geprüft und die Beschaffung bis zur Klärung gestoppt.

In der eigenen Produktion werden ausschließlich GOTS-zugelassene Chemikalien, Farben und Hilfsmittel verwendet. Nicht-GOTS-Produkte werden räumlich und zeitlich getrennt produziert.

Schritt 4: Überwachung und Wirksamkeitskontrolle

Wir überprüfen jährlich die Wirksamkeit unseres Due-Diligence-Systems im Rahmen der internen Audit- und Managementbewertung.

Alle Prozesse – von Wareneingang über Druck bis zum Versand – werden dokumentiert und bei Änderungen aktualisiert.

Schritt 5: Kommunikation und Transparenz

Diese Erklärung dient der öffentlichen Dokumentation unserer Sorgfaltspflichten gemäß GOTS 7.0 Kapitel 4.6.1.

Darüber hinaus informieren wir unsere Kundinnen und Kunden transparent über unsere GOTS-Zertifizierung und stellen sicher, dass alle externen Aussagen (z. B. auf Etiketten oder im Webshop) den GOTS-Richtlinien entsprechen.

Schritt 6: Interne und externe Feedbackmechanismen

Wir unterhalten eine anonyme Feedback-Box für Mitarbeitende und stehen in engem, offenem Austausch mit unserem Team.

Externe Stakeholder (z. B. Kunden, Lieferanten) können über die auf unserer Website veröffentlichten Kontaktwege Hinweise oder Beschwerden im Zusammenhang mit unseren GOTS-Prozessen einreichen.

Eingehende Hinweise werden vertraulich behandelt und, sofern relevant, systematisch geprüft und dokumentiert.

5. Kontinuierliche Verbesserung

Wir verstehen Due Diligence als laufenden Verbesserungsprozess.

In den kommenden Jahren planen wir:

- die Einführung von strukturierten Schulungen zu Nachhaltigkeit und Menschenrechten,
- den Ausbau digitaler Nachverfolgungssysteme,
- und eine engere Kommunikation mit Lieferanten zu Umwelt- und Sozialthemen.

6. Schlussbestimmungen

Diese öffentliche Sorgfaltspflichtenerklärung gilt dauerhaft, bis sie durch eine aktualisierte Version ersetzt wird.

Sie wird jährlich im Rahmen des internen GOTS-Management-Reviews überprüft und bei Bedarf angepasst.

Beilin, den 22.10.2025

Für die Spreeprint Merchandise GmbH & Co. KG

Steffen Jusmann Geschäftsführung